

Netzwerk Lebenszyklusdaten

- Stand der IT Umsetzung -



Dr. Clemens Döpmeier

Institut für Angewandte Informatik

Forschungszentrum Karlsruhe
in der Helmholtz-Gemeinschaft

Übersicht

- Ziele und Anforderungen
- Grundlegende Architektur
- Stand der Umsetzung

Ziele und Anforderungen

- Präsentation des Netzwerks und Bereitstellung von Fachinformationen für die LCA / LCI Gemeinschaft
 - Erstellung, Pflege und Bereitstellung von Webinhalten
- Unterstützung der wissenschaftlichen Arbeitsgruppen des Netzwerks
 - Management von Dokumenten
 - Unterstützung bei Erstellung gemeinsamer wiss. Dokumentationen über das Internet
 - Integration von Kommunikationsmechanismen, wie Foren, Emaillisten, Termin- und Aufgabenmanagement

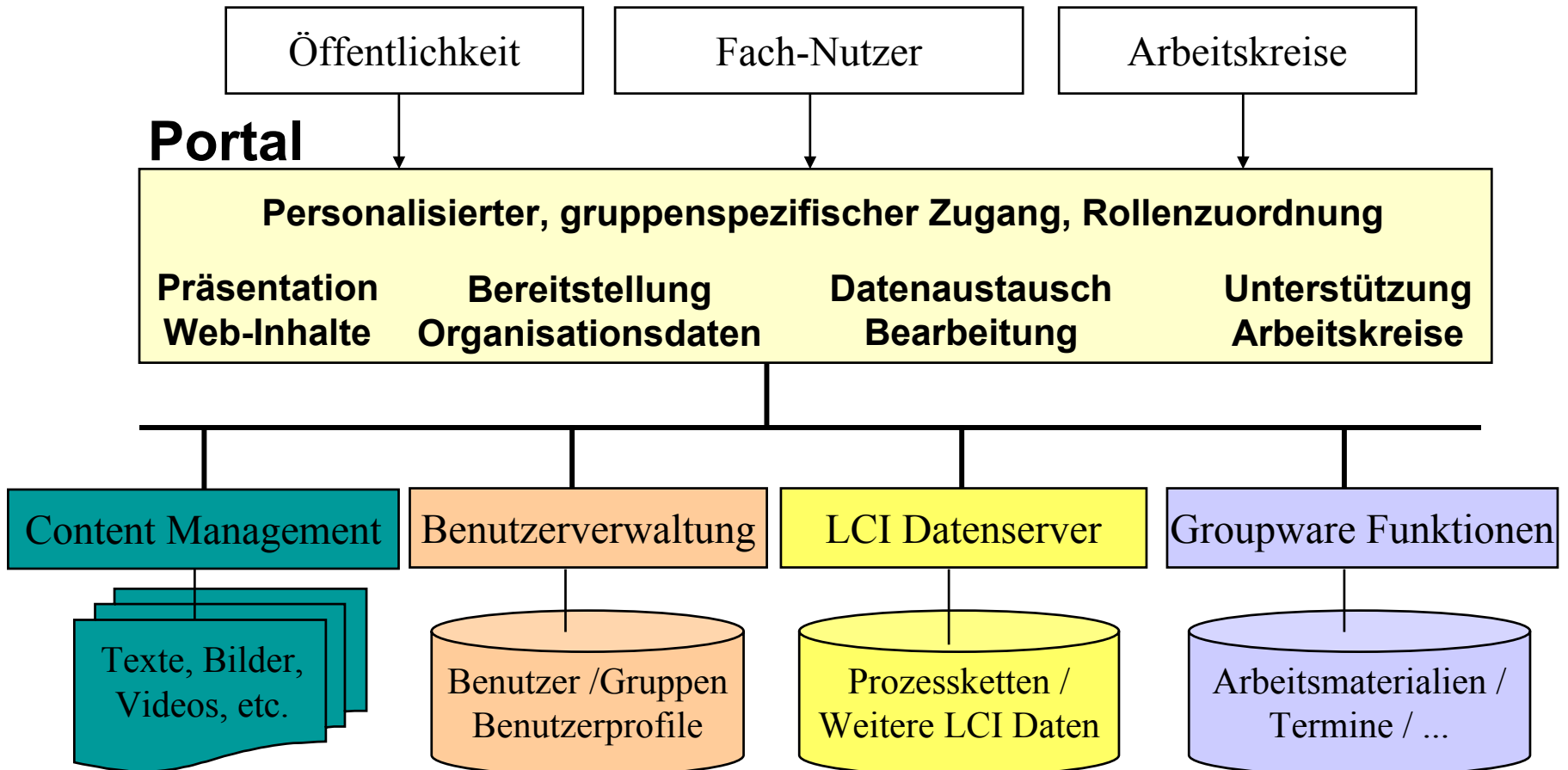
Ziele und Anforderungen (2)

- Unterstützung der Datenbereitstellung und Qualitätssicherung
 - Implementierung komplexer „Workflows“
 - Datensätze können in verschiedenen Zuständen sein: „Neu angelegt“, „Reviewed“, „Freigegeben“, etc.
 - Benutzer haben gemäß Ihnen zugeteilten Rollen verschiedene Rechte in Bezug auf den Umgang mit Daten
- Hierfür ist ein Management der Organisationsdaten des Netzwerks notwendig

Konsequenzen

- Kein Einzelsystem stellt alle notwendigen Funktionalitäten bereit
- Gesamtsystem muss offen für eigene Erweiterungen und strukturelle Änderungen sein

Architektur der IT Infrastruktur



NETZWERK LEBENSZYKLUS- DATEN

Bereits verfügbare Funktionalitäten

Testdat

LDAP Server

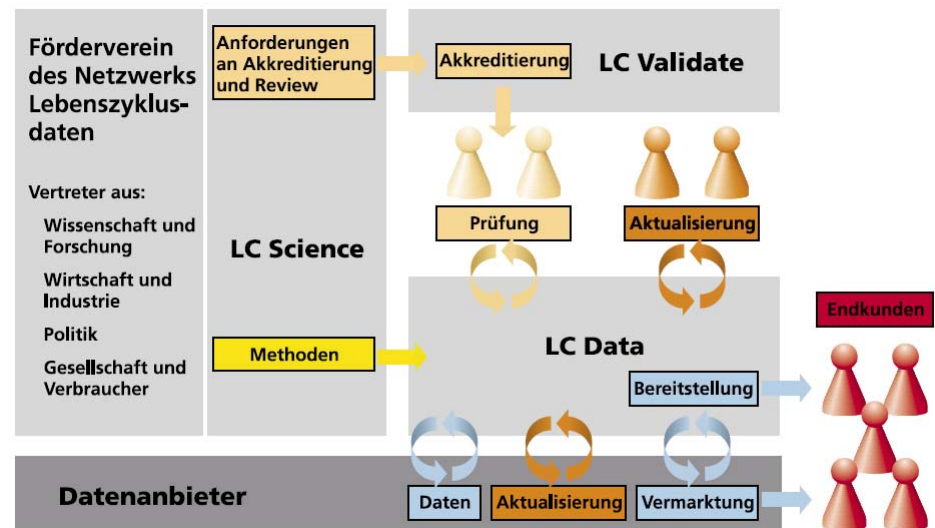
Methoden

zum mit der sdaten

=> Nutzer, Gruppen, Rollen, Rechte sind zentrale Konzepte

Zukünftige Arbeiten – Was fehlt noch?

- Implementierung des Workflows für die Datenbereitstellung
- Integration der Nutzeroberfläche zur Datenbereitstellung in das Portal
- Definition von konkreten Rollen und Rechten zur Konfiguration des Workflows



Danke schön